



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Sommersemester
1947

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät.....	5
Christkatholisch-theologische Fakultät	7
Juristische Fakultät.....	8
Medizinische Fakultät	13
Zahnärztliches Institut	21
Veterinär-medizinische Fakultät	22
Philosophische Fakultät I	25
Philosophische Fakultät II	33
Lehrramtschule	40
Akademische Preisaufgaben	46

Das *Rektorat* und die *Universitätskanzlei* sowie die *Dekanate* der theologischen, der juristischen und der philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude, ebenso die Verwaltung und die Quästur.

Die Universitätskanzlei ist während des Semesters geöffnet: Werktätlich von 10–12 Uhr und 14–17 Uhr, ausgenommen Samstagnachmittag.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 15. April 1947

Dauer der Vorlesungen: 22. April 1947 bis 19. Juli 1947

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 15. April bis 13. Mai statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung auf der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner ein Passbild.

Exmatrikulation

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 9 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegiengeld

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, *Fr. 5.-* für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von *Fr. 5.-*. Mit den Kollegiengeldern werden auch die *Semestergebühren* (Beiträge für das Hochschulsanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft, Wehrmannsausgleichskasse usw.) erhoben (die beurlaubten Studierenden haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse, die Hochschulbibliothek und die Wehrmannsausgleichskasse zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten.

ten. – Die Ansätze der Kollegiengeldhonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in einzelnen Instituten angeschlagen.

Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweilen am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Studentenversicherung

Alle immatrikulierten Studierenden sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie von Fr. 3.– ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Hochschulverwaltung (Tel. 2 22 79).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Anstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Einschreibung und der Bezahlung des Kollegiengeldes gestattet. Der Zeitpunkt des Abtestierens wird durch Anschlag bekanntgegeben.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 1. August für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Professor R. Feller, Finkenhubelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Prüfungsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Veterinäre und Pharmazeuten.

Die Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Universität Bern

findet jeweilen in den ersten Tagen des Semesters statt. Die Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters an den Präsidenten der Kommission für die Zulassungsprüfungen, Professor R. Feller, Finkenhubelweg 28, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Die Vorschriften sind im Reglement für die Zulassungsprüfungen enthalten, das von der Kanzlei der Universität bezogen werden kann. Die Zulassungsprüfung gibt Zutritt zum Studium und zur Doktorprüfung an der medizinischen Fakultät, nicht aber zu den eidgenössischen Medizinalprüfungen und zur Gültigkeit der Vorlesungen für die letztern, sowie zum Studium an der philosophischen Fakultät I und II, bei letzterer auch zur Doktorprüfung, sofern die Durchschnittsnote mindestens 4,5 beträgt. Für das Studium und die Doktorprüfung an der volkswirtschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird die Zulassungsprüfung anerkannt. Betreffend die Vorbedingungen für das Studium und die Doktorprüfung an der rechtswissenschaftlichen Abteilung der juristischen Fakultät wird auf das von der Universitätskanzlei zu beziehende Reglement verwiesen.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Universitätskanzlei und das städtische Wohnungsamt (Gurtengasse 3).

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente auf der Universitätskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Zweck: Vermeidung von Bearbeitung eines Themas ohne Kenntnis der bereits erfolgten Inangriffnahme einer ähnlichen Arbeit. Anmeldungen auf den vorgedruckten, in der Universitätskanzlei erhältlichten Anmeldekarten sind zu richten an: Verband der Schweiz. Studentenschaften, ETH 44 a, Zürich.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

- a) **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek).** Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* von 10–12, 14–16 Uhr, der *Lesesaal mit Katalogzimmer* ist durchgehend von 9–18 Uhr geöffnet; Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10–12, 14–19 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10–12, 14–16 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Bern, Hallwylstr. 15.** Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Hallerstrasse 58).** Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann: *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Bibliothek der Internationalen Strafrechts- und Gefängniscommission in Bern, Oberweg 12.** (Benützung unentgeltlich für Dozenten und Studierende der juristischen Fakultät).

Museen. Das **Kunstmuseum** (Ferd. Hodlerstr. 12) ist geöffnet von 10–12 und 14–16 Uhr (im Sommer an den Werktagen bis 17 Uhr), Dienstags sowie an hohen Feiertagen geschlossen. – Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Sonder-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum** (Bernastrasse 15) ist Samstags von 9–12, 14–16 und Sonntags 10½–12, 14–16 Uhr geöffnet; für Studierende unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Konservatorium für Musik in Bern (Kramgasse 36), Telephon 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen, mit Ausnahme von Samstag, 15–18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen gegen *Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich, Postfach Selnau, Tel. 7 44 70, Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Vorlesungen der Fakultäten*

Evangelisch-theologische Fakultät

1. *Allgemeine Religionsgeschichte IV: Ostasien und Indien.* Dienstag, Freitag 11–12 Prof. **Haller**
2. *Erklärung von Genesis 1–11.* Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9–10 Derselbe
3. *Entstehung des Judentums.* Montag, Dienstag, Freitag 10–11 Derselbe
4. *Kolloquium zur Religionsgeschichte.* Mittwoch 10–11 Derselbe
5. *Erklärung der Leidensgeschichte.* Dienstag, Freitag 8–9 Prof. **Michaelis**
6. *Erklärung der Apostelgeschichte Kap. 1–12.* Montag, Freitag 10–11 Derselbe
7. *Erklärung der paulinischen Gefangenschaftsbriefe.* Montag 9–10, 11–12, Freitag 9–10 Derselbe
8. *Das Wunderproblem im Neuen Testament.* Dienstag 14 bis 15 Pd. **Huber**
9. *Das Jesusbild des Neuen Testaments.* Dienstag 15–16 Derselbe
10. *Geschichte des Christentums vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart.* Montag 8–9, 15–16, Mittwoch 8–9, Donnerstag 8–10 Prof. **Guggisberg**
11. *Kolloquium zur allgemeinen Kirchengeschichte.* Montag 11–12 Derselbe
12. *Der Idealismus und das Christentum,* Donnerstag 15–16 Prof. **Hoffmann**
13. *Neuere Schweizerische Kirchengeschichte.* Donnerstag 10–12 Pd. **Strasser**
14. *Dogmatik II.* Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8–9, Donnerstag 11–12 Prof. **Werner**

* Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

15. *Dogmengeschichte des Protestantismus I.* Dienstag, Mittwoch 8–9, Donnerstag 11–12, Samstag 8–10 Prof. **Werner**
16. * *Die Bedeutung der Philosophie Karl Jaspers für die Theologie.* Für Hörer aller Fakultäten. Donnerstag 8–9 Pd. **Buri**
17. * *Kolloquium über J. P. Sartre.* Donnerstag 9–10 Derselbe
18. * *Theologie und Seelsorge als menschliche Probleme.* Montag 14–15 Pd. **Schär**
19. *Geschichte der Ethik von Calvin bis Schleiermacher.* Montag 16–17, Dienstag 11–12, Samstag 7–8 Prof. **de Quervain**
20. *Kolloquium zur Vorlesung.* Dienstag 14–15 Derselbe
(siehe Nachtrag Nr. 657–658)
21. *Kasualien.* Mittwoch 10–12 Prof. **Schädelin**
22. *Jugendkunde und Jugendführung.* Montag 15–16, Freitag 11–12 Lektor **Kasser**
23. *Zur Geschichte der Passions-Komposition und der Kirchenkantate* (mit Schallplattenbeispielen). Montag 18–19 Lektor **Senn**

Seminar

24. *Alttestamentliches Seminar: Deuterocesaja.* Donnerstag 16–18 Prof. **Haller**
25. *Alttestamentliche Sozietät: Psalmen.* Jeweils am ersten Montag im Monat, 17 Uhr. Privattissime Derselbe
26. *Neutestamentliches Proseminar (Sondergut der Synoptiker).* Donnerstag 16–18 Prof. **Michaelis**
27. *Neutestamentliches Seminar (Neuere Erörterungen über die Kindheitsgeschichten bei Matthäus und Lukas).* Samstag 10–12 Derselbe
28. *Kirchengeschichtliches Seminar: Luther.* Montag 16–18 Prof. **Guggisberg**
29. *Systematisches Seminar: Das Kirchenproblem.* Freitag 16–18 Prof. **Werner**

30. *Homiletisches Seminar*. Dienstag 17–19 Prof. Schädelin
 31. *Katechetisches Seminar*. Dienstag 15–17 Derselbe
 32. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für evang.-reform. Theologiestudenten mit Klaviervorbildung*. Freitag 14–16 Lektor Senn

Christkatholisch-theologische Fakultät

33. *Erklärung von Jesaja I*. Dienstag 8–10, Samstag 9–10 Prof. Rütthy
 34. * *Erklärung der Johannesbriefe*. Dienstag 17–18 Prof. Gaugler
 35. *Erklärung der Gefangenschaftsbriefe*. Mittwoch, Freitag 15–17 Derselbe
 36. *Kirchengeschichte: Die Gegenreformation*. Montag 15–17, Freitag 17–19 Prof. Gilg
 37. *Origenes*. Samstag 10–12 Derselbe
 38. *Wesen und Geschichte des Altkatholizismus*. Donnerstag 14–16 Prof. Küry
 39. *Dogmatik: Eschatologie*. Donnerstag 16–17 Derselbe
 40. *Homiletik mit Kolloquium und Übungen*. Dienstag 15–16 Prof. Gaugler
 41. *Katechetik mit Kolloquium und Übungen*. Dienstag 16–17 Derselbe

Seminar

42. *Alttestamentliches Seminar: Texte zur Geschichte Israels nach der Reichstrennung*. Freitag 8–10 Prof. Rütthy
 43. *Neutestamentliches Seminar: Die Pastoralbriefe mit besonderer Berücksichtigung der Probleme des kirchlichen Amtes*. Donnerstag 10–11 Prof. Gaugler
 44. *Seminar: Franciscus v. Assisi*. Mittwoch 15–17 Prof. Gilg

Juristische Fakultät

45. *Römisches Privatrecht: Obligationenrecht.* Dienstag bis Freitag 10–11 N. N.
46. *Römisches Privatrecht: Sachenrecht.* Dienstag, Mittwoch 11–12 N. N.
47. *Römische Rechtsgeschichte.* Donnerstag, Freitag 11–12 N. N.
48. *Romanistisches Seminar für Vorgerückte.* Alle 14 Tage: Samstag 10–12 N. N.
49. *Deutsches Privatrecht.* Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. Liver
50. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Sachenrecht, II. Teil.* Montag bis Donnerstag 10–11 Derselbe
51. *Zivilrechtliches Seminar: Übungen im Sachenrecht des ZGB.* Montag 17–19 Derselbe
52. *Übungen zum Deutschen Privatrecht, an Hand Bernischer Urkunden.* 2stündig. Prof. Rennefahrt
53. *Handelsrechtliche Übungen mit schriftlichen Arbeiten.* Montag 17–19 Prof. v. Steiger
54. *Internationales Handels- und Gewerberecht.* Freitag 8–10 Derselbe
55. *Schweizerisches Handelsrecht.* Dienstag, Donnerstag 8–10 Prof. Guhl
56. *Schweizerisches Personenrecht.* Mittwoch 8–10 Derselbe
57. *Übungen im schweizerischen Obligationenrecht.* Freitag 16–18 Derselbe
58. *La vente, le bail, le cautionnement.* Lundi 16–18 Prof. Mouttet
59. *La procédure pénale bernoise.* Mercredi 14–16 Prof. Comment
60. *Exercices pratiques en droit de poursuite.* Mercredi 16–17 Derselbe
61. *Schweizerisches Privatrecht: Erbrecht.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. Beck

62. *Bernisches Notariatsrecht.* Montag bis Mittwoch 7–8 Prof. **Flückiger**
63. *Übungen im bern. Zivilrecht.* 1stündig Derselbe
65. *Schweizerisches Privatversicherungsrecht: Allgemeine Lehren.* Montag 14–16, Samstag 10–11 Prof. **Koenig**
66. *Schweizerisches Obligationenrecht: Die einzelnen Schuldverhältnisse.* Dienstag, Freitag 14–16 Prof. **Merz**
67. *Strafrecht, besonderer Teil.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 10–11 Prof. **Delaquis**
68. *Strafprozessrecht.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Derselbe
69. *Strafrechtspraktikum mit schriftlichen Arbeiten.* Alle 14 Tage. Dienstag 17–19 Derselbe
70. *Einführung in die Gefängniskunde (mit Lichtbildern und Anstaltsbesichtigungen).* Alle 14 Tage. Dienstag 17–19 Derselbe
71. *Die Strafbestimmungen zum Staatsschutz.* Dienstag, Donnerstag 8–9 Pd. **Lüthi**
72. *Bernisches Strafrecht (EG. z. StGB. und wichtigste Nebenerlasse).* Dienstag 15–17 Pd. **Waiblinger**
73. *Strafprozesspraktikum.* Montag 15.30–17 Derselbe
74. *Kollektives Arbeitsrecht und Arbeiterschutzgesetzgebung der Schweiz.* Freitag 10–12 Pd. **Schweingruber**
75. *Allgemeines Staatsrecht.* Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. **Huber**
76. *Verwaltungsrecht: Grundbegriffe und Verwaltungsrecht des Bundes.* Montag bis Donnerstag 7–8 Derselbe
77. *Übungen im Bundesstaatsrecht.* Samstag 8–10 Derselbe
78. *Völkerrecht.* Montag bis Donnerstag 7–8 Prof. **v. Waldkirch**
79. *Patentrecht.* Mittwoch 8–9 Derselbe
80. *Die Verfassung der USA. (rechtsvergleichend mit der schweiz. BV.)* Donnerstag 14–16 Pd. **Marti**

81. *Verwaltungsrechtspraktikum*. 2stündig N. N.
82. *L'atto pubblico*. Sabato dalle 9 alle 11 (ogni 15 giorni) Prof. De Filippis
83. *Steuerrecht des Kantons Bern*. Donnerstag 17–18, Freitag 14.30–16 Prof. Irene Blumenstein
84. *Übungen im schweizerischen Steuerrecht*. Montag 17–19 Dieselbe
85. *Introduzione allo studio del diritto e ripetizioni*. 2 ore Lettore Madonna
86. *Diritto di famiglia, con riferimento al diritto ticinese ed italiano*. 2 ore Pd. Vinassa
87. *Capitoli scelti del diritto delle obbligazioni*. 1 ora Lo stesso
88. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Mittwoch 14–16 Prof. Matti
89. *Grundzüge der Theoretischen Nationalökonomie*. Dienstag, Freitag 15–17 Prof. Amonn
90. *Konjunkturtheorie*. Montag 15–17 Derselbe
91. *Karl Marx und der wissenschaftliche Sozialismus*. 1stündig Derselbe
92. *Übungen für Anfänger (Proseminar)*. Mittwoch 16–17 Derselbe
93. *Übungen für Fortgeschrittene (Seminar)*. Mittwoch 17–19 Derselbe
94. *Schweizerisches Bankwesen und schweizerische Bankpolitik*. Montag, Dienstag, Mittwoch 8–9 Prof. R. König
95. *Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie, II. Teil*. Dienstag 17–19, Donnerstag 15–16 Prof. Marbach
96. *Kartelle, Trusts, Konzerne (mit Besprechungen)*. Montag 17–19 Derselbe
97. *Die wichtigsten Grundbegriffe der Nationalökonomie, II. Teil*. Donnerstag 14–15 Derselbe
98. *Übungen im Seminar*. Montag 10–12 Derselbe
99. *Betriebswirtschaftslehre IV (Beziehungen der Unternehmung zum Markt)*. Dienstag, Mittwoch 10–12 Prof. Walther

100. *Übungen für Anfänger (Proseminar)*. Mittwoch 14–16 Prof. **Walther**
101. *Übungen für Fortgeschrittene (Seminar)*. Donnerstag
10–12, alle 14 Tage Derselbe
102. *Spezial-Seminar (beschränkte Teilnehmerzahl)*. Don-
nerstag 10–12, alle 14 Tage Derselbe
103. * *Geldtheorie und Währungspolitik, mit besonderer
Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse*. Freitag
18–19 Prof. **Kellenberger**
104. *Besprechung finanzieller und wirtschaftlicher Tages-
fragen (Anwendung und Erprobung volkswirtschaft-
licher Theorie)*. Freitag 17–18 Derselbe
105. *Grundbegriffe der Nationalökonomie*. Montag 18–19 Pd. **Lifschitz**
106. *Grundzüge der Geschichte der Nationalökonomie*. Diens-
tag 18–19.30 Derselbe
107. *Lektüre: Aus der klassischen Literatur der National-
ökonomie*. Mittwoch 18–19.30 Derselbe
108. *Probleme des Sozialismus*. Donnerstag 18–19 Derselbe
109. *Über die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens und
die Anforderungen an Dissertationen und Seminar-
arbeiten (mit Besprechung praktischer Beispiele und
mit Übungen)*. Freitag 10–11 Pd. **Sieber**
110. *Repetitorium der Nationalökonomie, II. Teil (Preis-
und Werttheorie)*. Dienstag 15–17 Derselbe
111. *Allgemeine Verkehrspolitik, II. Teil (unter Berück-
sichtigung aller Verkehrsmittel einschliesslich des Nach-
richtenverkehrs)*. 1 stündig Pd. **Meyer**
112. *Aktuelle Fragen der schweizerischen Verkehrswirtschaft,
II. Teil*. 1 stündig Derselbe
113. *Grundzüge der Fremdenverkehrslehre*. Freitag 8–10 Lektor **Krapf**
114. *Kolloquium über Fragen des Fremdenverkehrs*. Montag
14–15 Derselbe

- | | |
|---|-----------------|
| 115. <i>Statistik II. Teil: Angewandte Statistik (Bevölkerungsstatistik inkl. Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik, Wirtschafts- und Kulturstatistik).</i> Montag, Dienstag, Freitag 14–15 | Prof. Pauli |
| 116. <i>Grundzüge der Agrarpolitik und der Betriebswirtschaftslehre der Landwirtschaft.</i> Donnerstag 16–18 | Derselbe |
| 117. <i>Statistisches Seminar und Einführung in die Verwaltungspraxis.</i> Freitag 8–10 und täglich n. Vereinbarung | Derselbe |
| 118. * <i>Economie politique: Questions choisies.</i> Mardi 14–16 | Prof. Borle |
| 119. * <i>Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation: Bibliographische Hilfsmittel, Quellenkunde, Dokumentationsstellen, II. Teil.</i> Donnerstag 11–12 | Dr. Kern |
| 120. <i>Grundzüge und Praxis der Naturschadenversicherung.</i> Donnerstag 16–17 | Pd. Rommel |
| 121. <i>Grundzüge des Presserechtes.</i> Samstag 8–9 | Prof. Weber |
| 122. <i>Das Nachrichtenwesen der modernen Presse (mit Übungen).</i> Samstag 9–11 | Derselbe |
| 123. * <i>Einführung in die Buchhaltung und Bilanzkunde für Fürsprecher und Notare.</i> Freitag 14–16 | Lektor Portmann |
| 124. * <i>Buchhaltungstechnisches Praktikum I.</i> Mittwoch 17–19 | Derselbe |
| 125. * <i>Das Bankkontokorrent.</i> Dienstag 7–9 | Derselbe |
| 126. <i>Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramtes.</i> 1 stündig. | Derselbe |

Anmerkung:

Gerichtsmedizinische Demonstrationen für Juristen siehe Nr. 164. Prof. Dettling.

Kriminalpsychopathologie s. Nr. 230. Prof. Müller.

Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 226. Prof. Klaesi, Nr. 231. Prof. Wyrsch.

Einführung in die Kriminal-Psychologie, speziell für Juristen s. Nr. 337. Prof. Herbertz.

Kriegsgeschichte und Militärwissenschaften s. Nr. 431–435. Pd. Wirz, Oberstdiv. Schumacher.

Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie s. Nr. 580. Pd. Staub.

Medizinische Fakultät

- | | |
|---|------------------|
| 127. <i>Systematische Anatomie I (Gefäße, Nervensystem, Sinnesorgane)</i> . Montag bis Samstag 8–9, mit <i>Projektionen und Demonstrationen</i> , Montag, Freitag 17–18 | N. N. |
| 128. <i>Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte</i> . Ganz- und halbtägig | N. N. |
| 129. <i>Embryologie</i> . Montag, Mittwoch 7–8 | Prof. Hintzsche |
| 130. <i>Histologisch-mikroskopische Übungen</i> . Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10–12 | Derselbe |
| 131. <i>Histologie</i> . Donnerstag, Freitag 7–8 | Pd. Strauss |
| 132. <i>Spezielle Anatomie der Mundhöhle</i> . Donnerstag 16–17, Samstag 7–8 | Derselbe |
| 133. * <i>Ausgewählte Kapitel der menschlichen Konstitutionslehre</i> . 1 stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 134. <i>Anatomischer Ferienkurs</i> . Ganztägig, 4 Wochen in den Sommerferien | Derselbe |
| 135. <i>Physiologie II</i> . Montag bis Samstag 9–10 | Prof. v. Muralt |
| 136. <i>Übungen im Physiologischen Laboratorium I</i> . Montag, Donnerstag 10–12.30 | Derselbe |
| 137. <i>Arbeiten im physiologischen Laboratorium</i> . Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 138. <i>Innere Sekretion II</i> . Dienstag, Donnerstag 17–18 | Pd. Scheinfinkel |
| 139. <i>Repetitorium der Physiologie</i> . Montag, Freitag 18–19 | Derselbe |
| 140. <i>Klinische Gesichtspunkte zur Physiologie I</i> . 1 stündig | Pd. Schönholzer |
| 141. <i>Physiologisch-chemischer Kurs</i> . Montag, Dienstag 14.30–17 | Prof. Abelin |
| 142. <i>Physiologische Chemie II</i> . Donnerstag, Freitag 16–17 | Derselbe |

143. *Kolloquium über Einzelfragen der physiologischen Chemie.* 1stündig Prof. **Abelin**
144. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
145. * *Ausgewählte Kapitel aus der Ernährungslehre.* Zweistündig, nach Vereinbarung Pd. **Jung**
146. *Physiologische Chemie der Leber.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
147. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. **Wilbrandt**
148. *Kurs im Rezeptieren und Dispensieren.* Gemeinsam mit Spitalapotheker Dr. Steiger. Mittwoch 16–18 Derselbe
149. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
150. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker, II.* Montag 17–19 (verlegbar) Prof. **Gordonoff**
151. *Pharmakologisches und pharmakotherapeutisches Kolloquium für Examenskandidaten.* 2stündig Derselbe
152. *Bakteriologischer Kurs für Mediziner und Pharmazeuten.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 17–19 Prof. **Hallauer**
153. *Bakteriologischer Kurs für Zahnärzte.* Durch einen Assistenten. Dienstag 17–19 Derselbe
154. *Hygienische Exkursionen.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
155. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig Derselbe
156. * *Grundzüge der Kriminalbiologie und Erbhygiene.* Montag 18–19 Pd. **Zurukzoglu**
157. * *Die Blutgruppen und ihre Anwendung.* Mittwoch 18–19 Derselbe
158. *Spezielle Kulturhygiene (Sozialhygiene): Die Genussuchten und ihre Bekämpfung (Alkoholismus, Morphinismus, Kokainismus usw.).* Freitag 18–19 Derselbe

159. *Repetitorium der Hygiene und Bakteriologie für Examenskandidaten (Ärzte, Zahnärzte, Pharmazeuten und Chemiker)*, in den Ferien Pd. **Regamey**
160. *Medizinische Helminthologie (mit praktischen Übungen)*. 1stündig Derselbe
161. *Anaphylaxie und Allergie für Mediziner Pharmazeuten und Chemiker*. Donnerstag 10—11 Pd. **Fust**
162. *Die hygienischen und sozialmedizinischen Aufgaben des praktischen Arztes*. 1stündig, nach Übereinkunft Derselbe
163. *Forensische und gewerbliche Vergiftungen*. Dienstag 16—17 Prof. **Dettling**
164. *Gerichts-medizinische Demonstrationen*. Dienstag 17—18 Derselbe
165. *Übungen in Begutachtung*. Auf Anmeldung Derselbe
166. *Laboratorium und andere Arbeiten im Institut*. Ganz- und halbtägig Derselbe
167. *Einführungskurs für forensisch-toxikologische Analyse für Chemiker*; mit dem Chem.-Assistenten, halbtägig Derselbe
168. *Allgemeine pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11.15—12.15 Prof. **Walthard**
169. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 14—16 Derselbe
170. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Anfänger*. Dienstag, Donnerstag 14—16 Derselbe
171. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen*. 2stündig (gelesen durch den Oberarzt) Derselbe
172. *Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle (für Zahnärzte)*. 1stündig Derselbe
173. *Pathologische Physiologie*. Freitag 17—18 Prof. **Kottmann**
174. *Medizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45—11 Prof. **Frey**

- | | |
|---|------------------|
| 175. <i>Arbeiten in der Klinik.</i> Halbtägig | Prof. Frey |
| 176. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.</i> 2stündig | Derselbe |
| 177. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.</i>
Durch klinische Assistenten. Mittwoch 14–16 | Derselbe |
| 178. <i>Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte.</i>
Durch klinische Assistenten. 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 179. <i>Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Mageninhalt).</i> Durch klinische Assistenten | Derselbe |
| 180. <i>Medizinische Poliklinik.</i> Dienstag 11–12.30 | Prof. Hadorn |
| 181. <i>Einführung in die Elektrokardiographie, mit Kurvenlesen.</i> Dienstag 17–18 | Derselbe |
| 182. <i>Neurologischer Kurs, Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik.</i>
Mittwoch oder Donnerstag 8–10 | Prof. Isenschmid |
| 183. <i>Systematische Einführung in die Nervenheilkunde.</i>
1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 184. <i>Repetitorium der Nervenheilkunde für Examenskandidaten.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 185. <i>Klinische Propädeutik.</i> Freitag 9.45–11 | Prof. Schüpbach |
| 186. <i>Ausgewählte Kapitel der innern Medizin.</i> Montag
18–19 | Derselbe |
| 187. <i>Repetitorium der Nervenkrankheiten.</i> 2stündig | Pd. Lotmar |
| 188. <i>Physikalische Therapie einschliesslich der Balneologie.</i>
Mittwoch 16–18 | Pd. Gukelberger |
| 189. <i>Repetitorium der inneren Medizin für Examenskandidaten.</i> 1stündig, nach Vereinbarung | Pd. Steinmann |
| 190. <i>Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.</i> Montag
16–18, Mittwoch 9.20–10.20 | Prof. Glanzmann |

191. *Blutkrankheiten und Blutdiagnostik im Kindesalter (mit Demonstrationen und Übungen)*. Donnerstag 9–10
Prof. Glanzmann
192. *Klinische Demonstrationen über akute Infektionskrankheiten im Kindesalter (im neuen Absonderungspavillon des Kinderspitals)*. Dienstag 18–19
Derselbe
193. *Entwicklung und Besonderheiten des Kindes (mit Demonstrationen und Übungen)*. Im kant.-bernerischen Säuglingsheim Elfenau. Samstag 14–16
Prof. Tobler
194. *Chirurgische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8–9.30
Prof. Lenggenhager
195. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik*. Durch den Sekundärarzt. Freitag 14–16
Derselbe
196. *Chirurgischer Operationskurs*. Gemeinsam mit Pd. Saegesser. Montag, Donnerstag 16–18. Dienstag 14–16
Derselbe
197. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig
Derselbe
198. *Unfallmedizinisches Praktikum*. Mittwoch 11.45 bis 12.30
Prof. Dubois
199. *Einführung in die chirurgische Krankengymnastik*. Donnerstag 11–11
Derselbe
200. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch 10.30–11.30, Samstag 11–12
Prof. Fonio
201. *Ausgewählte Kapitel aus der Kriegschirurgie*. 1 stündig
Derselbe
202. *Chirurgische Diagnostik*. Montag 14.30–16
Pd. Dardel
203. *Pathologie und Therapie der Extremitätenfrakturen*. 1 stündig, nach Vereinbarung
Pd. Nigst
204. *Spezielle Chirurgie II*. Donnerstag 18–19
Pd. Saegesser
205. *Urologisch-diagnostischer Kurs (mit praktischen Übungen im Katheterisieren und Cystoskopieren usw.)*. Donnerstag 14–16
Pd. Wildbolz

206. *Verletzungen und Entzündungen der Hand.* Mittwoch
18–19 Pd. Baumann
207. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.*
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 6.45–8 Prof. Guggisberg
208. *Geburtshilflicher Operationskurs.* Dienstag, Freitag
16–18 Derselbe
209. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger.*
Durch klinische Assistenten Derselbe
210. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynä-
kologie.* 1 stündig Prof. Ludwig
211. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.*
2 stündig Prof. Neuweiler
212. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses in
den Ferien* Derselbe
213. *Kolloquium über Gynäkologie.* 1 stündig Derselbe
214. *Gynäkologische Praxis.* 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. Müller
215. *Ophthalmolog. Klinik und Poliklinik.* Montag, Diens-
tag, Donnerstag 11.15–12.15, inkl. *klinische Opera-
tionen und Demonstrationen* (jeweils Mittwoch und
Samstag auf Einladung) Prof. Goldmann
216. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14–15 Derselbe
217. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag 11.15
bis 12.15 Derselbe
218. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1 stündig Pd. Streuli
219. *Ophthalmologie in der Praxis, mit Demonstrationen.*
Mittwoch 16–17 Pd. Bangerter
220. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14–16 Prof. Rüedi
221. *Otolaryngoskopischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch
14–16 Derselbe

222. *Otolaryngologisches Praktikum für Vorgerückte.* Gemeinsam mit dem Sekundärarzt. Donnerstag 14–15 Prof. Ruedi
223. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Gemeinsam mit dem Sekundärarzt. Donnerstag 18–19 Derselbe
224. *Psychiatrische Klinik.* Mittwoch, Donnerstag 7–9. Hörsaal Waldau. Prof. Klaesi
225. *Psychiatrische Poliklinik.* Montag 16–18, Murtenstrasse 11 Derselbe
226. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juristen).* Freitag von 14–16, Waldau Derselbe
227. *Psychiatrie der Pubertät.* Dienstag 15–16 Pd. Tramer
228. *Einführung in die Psychoanalyse I.* Dienstag 18–19 Prof. Müller
229. *Psychotherapie II.* Freitag 17–18 Derselbe
230. *Kriminalpsychopathologie.* Freitag 18–19 Derselbe
231. *Rechtliche Grundlagen der Gerichtlichen Psychiatrie (für Mediziner und Juristen).* Mittwoch 16–17 Prof. Wyrsch
232. *Psychopathologie der Asozialität (für Mediziner und Juristen).* 1stündig Derselbe
233. *Über Wesen, Entstehung und Bekämpfung der Geisteskrankheiten.* 1stündig Pd. Walther
234. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer Visite,* gemeinsam mit Prof. Klaesi. Donnerstag 9–11, Waldau Pd. Weber
235. *Klinik und Psychopathologie des schwererziehbaren und nervösen Kindes, für Mediziner und Pädagogen.* Zweistündig Derselbe
236. *Erscheinung und Wesen seelischer Erkrankungen.* Dienstag 18–19 Pd. Blum
237. *Das menschliche Gehirn. Entwicklung, Bau, Tätigkeit.* Mittwoch 18–19 Pd. Grünthal

238. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der Waldau.* Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung **Pd. Grünthal**
239. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10–11.15, Freitag 11–12.15 **Prof. Robert**
240. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte.* Donnerstag 15–16 **Derselbe**
241. *Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte und Mediziner.* Donnerstag 16–17 **Derselbe**
242. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig **Derselbe**
243. *Repetitorium der Dermatologie.* Donnerstag 17–18 **Pd. Schoch**
244. *Einführung in die Dermatologie.* Dienstag 17–18 **Pd. Kuske**
245. *Medizinische Röntgenologie, mit Demonstrationen und Übungen.* Mittwoch 8.30–10 **N. N.**
246. *Arbeiten im Institut.* Halbtägig **N. N.**
247. *Quantitative Strahlenmessungen, Röntgen, Radium, Licht, mit Übungen.* 2stündig **Pd. Minder**
248. *Arbeiten im Institut.* Halbtägig **Derselbe**
249. *Kurs für Röntgendiagnostik der Thoraxorgane (insbesondere Durchleuchtung).* 1stündig **Pd. Schönholzer**
250. *Allgemeine Röntgendiagnostik (für Anfänger), mit praktischen Übungen.* 1stündig **Pd. v. Ries**
251. *Bioklimatologie, für Mediziner und Naturwissenschaftler.* 1stündig, nach Vereinbarung **Lektor Brückmann**
252. *Pharmazeutische Chemie (aliphatische Reihe).* Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 **Prof. Casparis**
253. *Pharmakognosie.* Donnerstag 8–11 **Derselbe**
254. *Pharmakochemie II (Terpene, Ätherische Öle).* 2stündig **Derselbe**
255. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig **Derselbe**

256. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs*. Freitag 9–12, Samstag 8–11 Prof. Casparis
257. *Mikroskopische Untersuchung von Lebensmitteln*. Vierstündig Derselbe
258. *Galenische Pharmazie*. Montag 8–9, Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag 11–12 Prof. Mühlemann
259. *Arbeiten im galenischen Laboratorium*. Ganztägig Derselbe
260. *Die Prüfungsmethoden der Ph.H.V.* Montag 9–10, Dienstag 8–9, Mittwoch 9–10 (nur letztes Studiensemester) Derselbe
261. *Einführung in die chemisch-pharmazeutische Analyse*. Montag 10–11, Dienstag 14–15 (2. und 3. Fachsemester) Derselbe
262. *Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden*. Montag 14–15, Mittwoch 10–11 (1. und 2. Fachsemester) Derselbe

Zahnärztliches Institut

263. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheit* (2.–5. Semester in Gruppen). Montag bis Freitag 8–10 Doz. Ott
264. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, 2. Teil*. Dienstag, Donnerstag Derselbe
265. *Einführung in die zahnärztliche Chirurgie, für Anfänger*. Mittwoch 11–12.30 Derselbe
266. *Extraktionskurs für Mediziner*. Nach Vereinbarung am Semesterende Derselbe
267. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell*. Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18, Samstag 8–11 Prof. Jeanneret
268. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung*. Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18, Samstag 8–11 Derselbe

269. *Histologie der pathologischen Zahngewebe.* Freitag
18–19 Prof. Jeanneret
270. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne.* Samstag
9–11 Derselbe
271. *Orthodontie.* Freitag 7–8 Prof. Gubler
272. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14–18 Derselbe
273. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14–18 Derselbe
274. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag
16–18, Freitag 14–16 Prof. Schindler
275. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16–18, Freitag
14–16 Derselbe
276. *Kronen- und Brückenprothetik I (Einzelkronen).* Mon-
tag 18–19 Derselbe
277. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag 11–12 Derselbe
278. *Zahnärztliche Prothetik am Modell.* Montag bis Freitag
8–12 Doz. Gerber
279. *Plattenprothetische Abteilung.* Montag bis Freitag
8–12 Derselbe
280. *Prothetik, Material- und Metallkunde.* Donnerstag
10–11 Derselbe
281. *Paradentosekurs für das 4. und 5. Semester.* Mittwoch
7–9 Pd. Beyeler

Veterinär-medizinische Fakultät

282. *Embryologie.* Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag
10–11 Prof. Ziegler
283. *Histologie und mikroskopische Anatomie.* Mittwoch
14–15, Samstag 7–9 Derselbe
284. *Haut und Sinnesorgane.* Mittwoch 15–17 Derselbe

285. *Zentralnervensystem, mit praktischen Übungen.* Gemeinsam mit Prof. Frauchiger. Donnerstag 14–16 Prof. Ziegler
286. *Mikroskopierübungen.* Montag bis Freitag 7–9 Derselbe
287. *Repetitorium in Anatomie.* 2stündig Derselbe
288. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig Derselbe
289. *Der Einfluss der Domestikation auf äussere und innere Organe und deren Funktion.* 1stündig Pd. Wenger
290. *Allgemeine Pathologie.* Dienstag, Donnerstag 7–8, Mittwoch 7–9, Montag, Freitag 11–12 Prof. Hauser
291. *Pathologisch-histologischer Kurs.* Montag, Dienstag, Freitag 14–16 Derselbe
292. *Spezielle pathologische Anatomie IV.* Montag 9–10 Derselbe
293. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig Derselbe
294. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* Gemeinsam mit Prof. Schmid. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8–10 Derselbe
295. *Bakteriologisch-serologischer Kurs.* Mittwoch, Donnerstag 14–17 Prof. Schmid
296. *Viruskrankheiten der Haustiere.* Montag 14–15 Derselbe
297. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* Gemeinsam mit Prof. Hauser. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8–10 Derselbe
298. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
299. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Freitag 8–9 Prof. Steck
300. *Veterinärmedizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch, Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
301. *Pharmakologie I.* Montag, Dienstag 16–17, Mittwoch 8–9 Derselbe

302. <i>Kurs für Rezeptieren und Dispensieren (in Vorlesung über Pharmakologie und in Verbindung mit der Ambulatorischen Klinik).</i>	Prof. Steck
303. <i>Kleintierkrankheiten.</i> Durch den Sekundärarzt. Montag 17–18	Derselbe
304. <i>Arbeiten im Laboratorium.</i> Ganz- oder halbtägig	Derselbe
305. <i>Allgemeine Chirurgie.</i> Dienstag, Mittwoch 9–10	Prof. Leuthold
306. <i>Operationslehre.</i> Donnerstag, Samstag 9–10	Derselbe
307. <i>Spezielle Chirurgie.</i> Montag, Freitag 9–10	Derselbe
308. <i>Chirurgische Klinik.</i> Täglich 10–12, ausgenommen Donnerstag	Derselbe
309. <i>Praktikum in Chirurgie für Doktoranden</i>	Derselbe
310. <i>Operationskurs für Kleintiere.</i> Durch den Sekundärarzt. Dienstag 14–15	Derselbe
311. <i>Krankheiten der Klauentiere.</i> Montag, Freitag, Samstag 7–8	Prof. Hofmann
312. <i>Buiatrische Klinik.</i> Donnerstag 10–12	Derselbe
313. <i>Geburtshilfe.</i> Dienstag, Donnerstag 8–9	Derselbe
314. <i>Geburtshilfliche Übungen.</i> Freitag 14–16. In Verbindung mit dem Sekundärarzt	Derselbe
315. <i>Kastrationsübungen beim Rind.</i> In Verbindung mit dem Sekundärarzt	Derselbe
316. <i>Ambulatorische Klinik.</i> Täglich. In Verbindung mit dem Sekundärarzt	Derselbe
317. <i>Praktikum in Buiatrik.</i> Für Doktoranden	Derselbe
318. <i>Vergleichende Neurologie.</i> 1stündig	Prof. Frauchiger
319. <i>Vergleichende Psychopathologie.</i> 1stündig	Derselbe
320. <i>Allgemeine Zootechnik.</i> Freitag 16–18	N. N.

321. *Praktische Übungen zur Zootechnik (Pferdebeurteilung mit Exkursionen)*. Mittwoch 15–16, Samstag 14–16 N. N.
322. *Gerichtliche Tierheilkunde*. Mittwoch und Donnerstag 16—17 N. N.
323. *Allgemeine Hygiene*. Mittwoch, Donnerstag 17–18 N. N.
324. *Kurs der Einführung in die Landwirtschaft und in das Genossenschaftswesen*. Mit 2 ganztägigen Exkursionen N. N.
325. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 2ständig, nach Vereinbarung N. N.
326. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte*. Ganz- und und halbtägig N. N.
327. *Leistungsprüfungen beim Pferd*. Mittwoch 17–19 Pd. Carnat
328. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. Dienstag, Donnerstag 7–8, Mittwoch 14–15 Prof. Flückiger
329. *Aufzuchtseuchen der Haustiere*. 1ständig, nach Vereinbarung Pd. Saxer
330. *Fleischschau*. Mittwoch 7–9 Lektor Noyer
331. *Bienenkrankheiten II. Diagnose-Übungen*. 1ständig Pd. Morgenthaler
332. *Milchprüfungskurs*. Donnerstag 14–16 Pd. Kästli
333. *Insekten als Parasiten und Krankheitsüberträger unserer Haustiere*. 1ständig Pd. Kreis
334. *Ausgewählte Kapitel der allgemeinen Tierzucht*. Einständig Pd. Weber

Philosophische Fakultät I

335. * *Geschichte der Philosophie IV (Neuzeit, 2. Teil, bis zum 19. Jahrhundert)*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 9.30–11 Prof. Herbertz
336. * *Einleitung in die Philosophie*. Montag, Mittwoch 11–12 Derselbe

337. * *Kriminalpsychologie, II. Teil (psychologische Analyse praktischer Fälle)*. Freitag 11–12 Prof. **Herbertz**
338. *Übungen zur praktischen Psychologie*. Freitag 9.30–11 Derselbe
339. *Im philosophischen Seminar: Übungen zur Philosophie des Descartes*. Dienstag 9.30–11 Derselbe
340. * *Die Philosophie von Nietzsche bis zur Gegenwart*. Donnerstag 8–9, Samstag 9–10 Prof. **A. Stein**
341. *Phil. Seminar: Die Lebensphilosophie um 1900 (Dilthey, Bergson, Simmel)*. Samstag 10–12 Derselbe
342. *Die Geschichte der Erziehung II (Neuzeit)*. Montag, Dienstag 18–19 Derselbe
343. *Pädagog. Seminar: Pestalozzis „Nachforschungen“ (Fortsetzung)*. Freitag 18–19 Derselbe
344. *Psychologie der menschlichen Arbeit*. Dienstag 18–19 Pd. **Baumgarten-Tramer**
345. *Das Denken und seine Prüfung*. Dienstag 17–18 Derselbe
346. *Leitung selbständiger praktisch-psychologischer Arbeiten*. Dienstag 16–17 Derselbe
347. * *Die psychologische und religiöse Entwicklung im Leben und im Werke V. van Goghs*. 1stündig Pd. **Roetschi**
348. *Psychologie des Gefühls*. 1stündig Pd. **Keller**
349. *Übungen zur „Ethik“ Spinozas*. 2stündig Derselbe
- Weitere Vorlesungen über Psychologie werden später bekanntgegeben.*
350. *Einführung in die arabische Sprache*, 2stündig Prof. **Widmer**
351. *Hebräisch. Lektüre mit grammatikalischen Übungen*. 2stündig Derselbe
352. * *Lektüre und Übungen in chinesischer Umgangssprache*. 2stündig Pd. v. **Tscharner**
353. * *Lektüre in chinesischen Klassikern*. 1stündig Derselbe
354. *Historische und vergleichende Grammatik des Lateinischen. II. Formenlehre*. 3stündig Prof. **Debrunner**

355. *Seminar für klassische Altertumswissenschaft, Sprachwissenschaftliche Abteilung: Griechische Dialektinschriften.* 2stündig Prof. Debrunner
356. *Einführung ins Neugriechische.* 2stündig Derselbe
357. *Griechische und lateinische Extemporierübungen.* Ein- stündig Derselbe
358. *Die vorsokratischen Philosophen.* Mittwoch 9–11, Frei- tag 9–10 Prof. Theiler
359. *Überblick über Platos Gesetze an Hand des griechischen Textes.* Freitag 10–11 Derselbe
360. *Griechische Stilübungen.* Mittwoch 11–12 Derselbe
361. *Griechische Lektüre.* 2stündig Derselbe
362. * *Lateinischer Anfängerkurs, II. Teil.* Montag, Frei- tag 13.45–15 Derselbe
363. *Ciceros philosophische Schriften.* Montag 15–16, Mitt- woch 8–9 Prof. Wili
364. *Proseminar: Tacitus, Dialogus de oratoribus.* Dienstag 14–16 Derselbe
365. *Lektüre: Gellius, Noctes Atticae.* Montag 16–18 Derselbe
366. *Geschichte der Malerei im Altertum.* Donnerstag 14.30–16 Pd. Bloesch
367. *Archäologische Übungen.* Freitag 11–12 Derselbe
368. * *Die deutsche Literatur seit der Romantik bis zum Naturalismus.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. Strich
369. * *Die deutsche Literatur in ihren Beziehungen zur Weltliteratur. Erster Teil: Von der Renaissance bis Goethe.* Montag, Donnerstag 18–19 Derselbe
370. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Übungen in ver- gleichender Literaturwissenschaft.* Dienstag 16–18 Derselbe
371. *Proseminar: Einführung in die wissenschaftliche Be- handlung von Dichtungen.* Montag 10–11 Derselbe
372. * *Heine.* Mittwoch 17–18 Prof. Fränkel

373. * <i>Deutsche Stilkunst</i> . Freitag 11–12	Prof. Fränkel
374. <i>Im deutschen Seminar: Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Ästhetik und Poetik</i> . Samstag 9–11	Derselbe
375. <i>Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten (nur für Teilnehmer an den Übungen)</i> . Alle 14 Tage 2stündig. Privatissime	Derselbe
376. <i>Geschichte der mhd. Literatur: Nibelungenlied, Gudrun</i> , Dienstag und Freitag 10–11	Prof. Henzen
377. <i>Gotisch II (mit vergleichenden Übungen zur histor. deutschen Grammatik)</i> . Dienstag 9–10	Derselbe
378. <i>Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Frühnhd. Übungen</i> . Montag 16–18	Derselbe
379. <i>Proseminar: Einführung ins Mittelhochdeutsche</i> . Freitag 16–18	Derselbe
380. <i>Probleme der deutschschweizerischen Orts- und Flurnamenforschung</i> . Dienstag 10–11	Prof. Zinsli
381. <i>Übungen zur deutschschweizerischen Namenskunde</i> . Donnerstag 10–11	Derselbe
382. * <i>Chaucer und sein literarischer Umkreis</i> . Montag, Dienstag 15–16	Prof. Funke
383. * <i>Englische Sprachgeschichte II</i> . Donnerstag, Freitag 14–15	Derselbe
384. * <i>Shakespeare und seine Vorläufer</i> . Donnerstag, Freitag 15–16	Derselbe
385. <i>Proseminar: Shakespeares „Julius Caesar“</i> . Reading and interpretation. Translation exercises. Montag, Dienstag 14–15	Derselbe
386. <i>Seminar: Reading and interpretation of Chaucer texts</i> . Samstag 10–12	Derselbe
387. <i>Translations into English, Reading and Interpretation of an English text, Compositions for Anglists</i> . 2 hours to be fixed	Lektorin Charleston

388. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag, Donnerstag 18–19 Lektorin **Charleston**
389. *Some Problems of Modern Britain (with illustrations).* Mittwoch 17–18 Derselbe
390. * *Chefs-d'oeuvre du roman français, de 1600 à 1900.* Mercredi 10–11, Vendredi 11–12 Prof. **Kohler**
391. * *Cours pratique: langue et littérature françaises.* Mercredi 8–10 Le même
392. *Proséminaire: textes et conférences.* Mardi 15–17 Le même
393. *Séminaire de littérature française (pour étudiants avancés).* Jeudi 16–18 Le même
394. *Übungen zur französischen Phonetik, Aussprache und Stilistik.* 3stündig Lektor **Kuenzi**
395. * *La jeunesse de Chateaubriand.* Lundi 17–18 Pd. **Degoumois**
396. * *Benjamin Constant.* Lundi 18–19 Le même
397. *Italienische Wortbildungslehre.* Mittwoch 9–10, Freitag 10–11 Prof. **Heinimann**
398. *Romanisches Seminar: Übungen zur Wortbildungslehre.* Mittwoch 15–17 Derselbe
399. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* 2 heures Derselbe
400. *Lecture d'un texte français du moyen âge.* Mardi, jeudi 9–10 Derselbe
401. * *Introduzione a Dante.* Martedì 10–11 Prof. **Jenni**
402. * *Lettura di autori. Canti scelti del 'Purgatorio'.* Giovedì 10–11 Lo stesso
403. *Seminario. Parini.* Venerdì 14–16 Lo stesso
404. * *Russisch, II. Kurs.* Montag 18–19.30 Prof. **Dickenmann**
405. *Lektüre- und Erklärung eines russischen Textes: Puschkin, Poltava.* Montag 14–15 Derselbe

406. * *Russland und Europa*. Montag 17–18 Prof. **Dickenmann**
407. *Introduction a l'espagnol (pour débutants)*. 1 heure Lektor **Alarcos**
408. *Lectura de un texto espanol moderne*. 1 heure Derselbe
409. *Comentario sintatico y literario de „D. Quijote“*.
1 heure Derselbe
410. *Keltentum und Weltliteratur (Arthur, Parzival, Tristan,
Ossian)*. Mittwoch 14–15 Prof. **Pokorny**
411. *Einführung in das Irische (mit Übungen)*. Mittwoch
15–16 Derselbe
412. * *Griechische Geschichte, I. Teil*. Donnerstag, Freitag
15–16 Prof. **Näf**
413. * *Geschichte der Mittelmeerländer im Spätmittelalter*.
Montag, Dienstag 15–16 Derselbe
414. * *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter des Absolutis-
mus*. Montag, Donnerstag, Freitag 16–17 Derselbe
415. * *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des
18. Jahrhunderts*. Dienstag 16–17 Derselbe
416. *Proseminar: Methodische Übungen für Anfänger*. Frei-
tag 9–11 Derselbe
417. *Historisches Seminar: Die Mission Haldane (für Fort-
geschrittene)*. Montag 9–11 Derselbe
418. *Hallstatt und Latène*. Mittwoch 9–11 Prof. **Tschumi**
419. *Formenkunde der Eisenzeit*. Dienstag 8–9 Derselbe
420. *Das Spätmittelalter*. Montag 8–10 Derselbe
421. *Übungen zum Spätmittelalter*. Dienstag 9–10 Derselbe
422. *Paläographie, I. Teil (für Anfänger)*. Samstag 9–11 Prof. **Kern**
423. *Chronologie, II. Teil, und Heraldik*. 1 stündig Derselbe
424. *Die Grundlagen des Mittelalters*, 2 stündig Pd. **Bruckner**

425. *Übungen an einem mittelalterlichen Schriftsteller.* Ein-
stündig Pd. Bruckner
426. * *Von der Gründung des Schweizerbundes bis zum
Burgunderkrieg.* Montag, Dienstag 17–18. Prof. Feller
427. *Proseminar: Übungen zur 'Schweizergeschichte.'* Mitt-
woch, Donnerstag 17–18 Derselbe
428. * *Schweizergeschichte im 16. und 17. Jahrhundert.*
2stündig Derselbe
429. * *Quellenkunde: 17. und 18. Jahrhundert.* Freitag 7–9 Derselbe
430. *Seminar: Stadtverfassungen im Mittelalter.* Samstag
7–9 Derselbe
431. * *Das Reich Karls des Grossen als politische und gei-
stige Grundlage der Eidgenossenschaft.* Freitag 17–18 Pd. Wirz
432. * *Die Frage „Krieg oder Frieden?“ in der schweize-
rischen Reformation.* 1stündig Derselbe
433. * *Der geistige Kampf um das Kriegsgenügen der eid-
genössischen Armee von der Zeit Napoleons bis zur
Gegenwart.* Freitag 18–19 Derselbe
434. *General Ulrich Wille.* Dienstag 17–18 Oberstdiv. Schumacher
435. *Die schweizerische Landesverteidigung, Idee und Ge-
staltung.* Dienstag 18–19 Derselbe
436. *Humanismus in der Schweiz.* Mittwoch 18–19 Pd. v. Greyerz
437. *Übungen: Carl Hilty und die geistige Situation der
Schweiz um 1900.* Mittwoch 15–16 Derselbe
438. * *Bibliotheks-Kenntnisse für Studierende.* Dienstag 14
bis 15 Lektor Meyer
439. * *Über wertvolle Bücher.* Mittwoch 14–15 Derselbe
440. * *Die Klassische Kunst.* Dienstag, Freitag 17–18 Prof. Hahnloser
441. * *Die französische Malerei vom Impressionismus bis
zur Moderne.* Montag 18–19 Derselbe

442. * *Die mittelalterliche Architektur der Schweiz. Mit Exkursionen.* Mittwoch 14–16 Prof. **Hahnloser**
443. *Seminar: Quellenstudien zur Renaissance.* Donnerstag 8–10 Derselbe
444. *Proseminar: Praktikum.* 4 stündig Derselbe
445. * *Die heroische Landschaft von Poussin bis Böcklin.* Montag, Donnerstag 17–18 Prof. **W. Stein**
446. *Übungen über die Darstellung der Landschaft in der Schweiz.* Freitag 15–17 Derselbe
447. * *Die Kunst der Spätantike.* Montag, Donnerstag 16–17 Prof. **Huggler**
448. * *Geschichte der Musik in Frankreich von Lully bis Debussy.* Montag 17–18 Pd. **Zulauf**
449. * *Russische Musik. Mit Beispielen.* Dienstag, Freitag 18–19 Frau Pd. **Dikenmann-Balmer**
450. * *Harmonielehre (Choraltechnik und Analyse).* Mittwoch 18–19 Dieselbe
451. *Proseminar: Studien zur Vorklassik.* Donnerstag 14–16 Dieselbe
452. * *Collegium Musicum (Besprechung und Ausführung älterer Chor- und Instrumentalmusik).* Freitag 20–22 Dieselbe
453. * *Historische Kammermusikübungen (z. T. im Anschluss an das Collegium Musicum).* Donnerstag 13–14 Dieselbe

Weitere Vorlesungen über Musik werden später bekanntgegeben.

Anmerkung:

Übungen zur französischen Sprech- und Sprachkunde siehe Nr. 590 bis 592.

Übungen in deutscher Sprache für Fremdsprachige siehe Nr. 586–587.

Kurse über spanische Sprache siehe Nr. 407–409.

Vorlesungen und Übungen zur Zeitungskunde siehe Nr. 121, 122.

Philosophische Fakultät II

- | | |
|---|----------------|
| 454. <i>Differentialrechnung</i> . Dienstag bis Donnerstag 9–10 | Prof. Scherrer |
| 455. <i>Ausgewählte Kapitel der höheren Geometrie</i> . Dienstag bis Donnerstag 8–9 | Derselbe |
| 456. <i>Übungen zur höheren Geometrie</i> . Alle 14 Tage, Freitag 15–17 | Derselbe |
| 457. <i>Übungen für untere Semester</i> . Alle 14 Tage, Freitag 15–17 | Derselbe |
| 458. <i>Einführung in die Theorie der endlichen Gruppen</i> . Dienstag, Donnerstag 11–12 | Prof. Hadwiger |
| 459. <i>Fouriersche Reihen</i> . Montag, Mittwoch 18–19 | Derselbe |
| 460. <i>Integrationstheorie</i> . Freitag 11–12 | Derselbe |
| 461. <i>Übungsstunde zur Analysis</i> . Dienstag 15–16 | Derselbe |
| 462. <i>Konvexe Körper</i> . 1stündig | Derselbe |
| 463. <i>Einführung in die Zahlentheorie</i> . Montag, Freitag 7–8 | Prof. Michel |
| 464. <i>Algebraische Analysis I (mit Übungen)</i> . Montag 17 bis 18, Donnerstag 14–16 | Derselbe |
| 465. <i>Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene)</i> . Montag 15–17 | Derselbe |
| 466. <i>Darstellende Geometrie III (ebene Schnitte, Durchdringungen)</i> . Mittwoch 10–12 | Derselbe |
| 467. <i>Analytische Geometrie I (Gerade, Kreis)</i> . Montag 9–11 | Derselbe |
| 468. <i>Sphärische Trigonometrie</i> . Mittwoch 9–10 | Derselbe |
| 469. * <i>Renten- und Versicherungsrechnung</i> . Dienstag, Donnerstag 7–8 | Prof. Alder |
| 470. <i>Mathematische Statistik II</i> . Montag 14–16 | Derselbe |
| 471. <i>Ausgleichsmethoden für Sterbetafeln</i> . 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |

472. *Übungen zur Versicherungstechnik.* Freitag 17–18 Prof. Alder
473. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.*
Freitag 18–19 Derselbe
474. *Statistische Methoden für Naturwissenschaftler und
Mediziner.* Alle 14 Tage, 2stündig Pd. Linder
475. *Einführung in die Geodäsie und astronomische Orts-
und Zeitbestimmung.* Montag 15–17, Mittwoch 17–18 Prof. Schürer
476. *Himmelsmechanik.* Dienstag 17–19, Donnerstag 17–18 Derselbe
477. *Astronomische Übungen.* Dienstagabend Derselbe
478. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik).*
Montag bis Freitag 8–9 Prof. Greinacher
479. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Dienstag 11–12 Derselbe
480. *Physikalische Optik.* Samstag 8–9 Derselbe
481. *Repetitorium der Physik.* Montag 17–18 Derselbe
482. *Physikalisches Kolloquium.* Gemeinsam mit Prof.
Mercier. Nach Vereinbarung Derselbe
483. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4stündig Derselbe
484. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere.* 3 halbe Tage Derselbe
485. *Physikalisches Vollpraktikum.* Täglich, ausser Sams-
tagnachmittag Derselbe
486. *Vektoranalysis.* Dienstag 10–11, Freitag 11–12 Prof. Mercier
487. *Thermodynamik.* Mittwoch 9–10, Donnerstag 9–11 Derselbe
488. *Thermodynamisches Proseminar.* Freitag 8–10 Derselbe
489. *Relativitätstheorie.* Dienstag bis Donnerstag 11–12 Derselbe
490. *Ausgewählte Kapitel aus der theoretischen Elektro-
technik.* Dienstag 17–19 Prof. König
491. *Allgemeine Meteorologie.* 1 stündig, nach Vereinbarung
Lektor Brückmann

492. *Bioklimatologie, für Mediziner und Naturwissenschaftler.* 1stündig, nach Vereinbarung Lektor Brückmann
493. *Allgemeine physikalische Chemie.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. Feitknecht
494. *Ergänzungen und Übungen zur physikalischen Chemie (Thermodynamik).* Freitag 15–16 Derselbe
495. *Praktikum für anorganische oder analytische Chemie.* Ganztägig Derselbe
496. *Praktikum für anorganische oder analytische Chemie.* Halbtägig. Derselbe
497. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Pd. Huber. Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
498. *Kleines Praktikum für anorganische, analytische oder physikalische Chemie.* Nach Vereinbarung Derselbe
499. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14–18 Derselbe
500. *Analytische Chemie I.* Montag, Mittwoch 9–10 Lektor Buser
501. *Repetitorium zur analytischen Chemie I.* Freitag 9–10 Derselbe
502. *Repetitorium zur analytischen Chemie II.* Dienstag 8–9 Derselbe
503. *Besprechungen zum Praktikum für physikalische Chemie.* Freitag 14–15 Pd. Huber
504. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Feitknecht Ganz- und halbtägig Derselbe
505. *Praktikum für Emissionsspektralanalyse.* 3stündig Derselbe
506. *Organische Chemie.* Montag bis Freitag 10–11, Samstag 9–10 Prof. Signer
507. *Organisch-chemisches Praktikum.* Montag bis Freitag 8–12, 14–18, Samstag 8–12 Derselbe
508. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker.* Nach Vereinbarung Derselbe

509. <i>Organische Farbstoffe II.</i> 1stündig	Pd. Nitschmann
510. <i>Besprechungen zum organisch-chemischen Praktikum für Chemiker.</i> 1stündig	Dieselbe
511. <i>Repetitorium der anorganischen Chemie, speziell für Nichtchemiker.</i> 2stündig	Dieselbe
512. <i>Repetitorium der organischen Chemie, speziell für Nichtchemiker.</i> In den Sommerferien	Dieselbe
513. <i>Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Vorgerückte.</i> Ganz- und halbtägig	Dieselbe
514. <i>Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie.</i> Ganz- oder halbtägig, ausser Samstag	Frl. Prof. Woker
515. <i>Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie, mit besonderer Berücksichtigung der Fermente, Hormone und Vitamine. Kleines Practicum.</i> 8stündig	Dieselbe
516. <i>Kurs für die makro- und mikrochemische Ermittlung von Enzymen und andern Biokatalysatoren.</i> 2stündig	Dieselbe
517. <i>Chemische Grundlagen der Lebensprozesse und die Chemie biologisch wichtiger Stoffe.</i> 2stündig	Dieselbe
518. <i>Biochemisches Seminar: Diskussion über ausgewählte Kapitel der Biochemie.</i> 1stündig	Dieselbe
519. <i>Chemie, Technologie und Beurteilung der Lebensmittel I, allgemeiner Teil.</i> Dienstag 8–10	Prof. Högl
520. <i>Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.</i> Ganztägig	Dieselbe
521. <i>Allgemeine Botanik und Biologie. Physiologie, Genetik. Systematik der höheren Pflanzen.</i> Montag bis Freitag 7–8	Prof. Schopfer
522. <i>Anfängerpraktikum: Morphologie und Pflanzenbestimmungen, speziell Arzneipflanzen.</i> Freitag 14–17	Dieselbe
523. <i>Praktische Arbeiten, Anatomie und Cytologie.</i> Gemeinsam mit Pd. von Büren. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung	Dieselbe

524. *Praktische Arbeiten, Physiologie.* Ganz- und halbtägig, nach Vereinbarung Prof. Schopfer
525. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Cytologie und Anatomie).* Gemeinsam mit Pd. v. Büren Derselbe
526. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgeübte.* Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
527. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17–18 Derselbe
528. *Demonstrationen im botanischen Garten.* Samstag 11–12. *Botanische Exkursionen.* Samstagnachmittag Derselbe
529. *Pharmazeutische Botanik.* Donnerstag, Freitag 11–12, Samstag 7–8 Prof. Rytz
530. *Pflanzenkrankheiten und ihre Bekämpfung.* 2stündig Derselbe
531. *Botanische Exkursionen für Pharmazeuten.* Samstagnachmittag Derselbe
532. *Ökologie und Biologie der Pflanzenwelt der Gewässer III. Das Phytoplankton.* 1stündig Pd. v Büren
533. *Praktische Arbeiten: Anatomie und Cytologie.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
534. *Physiologisch-chemisches Praktikum für Chemiker (mit Einführung in die Cytologie und Anatomie).* Gemeinsam mit Prof. Schopfer Derselbe
535. *Zoologie, III. Teil: Höhere Wirbeltiere. Bau und Funktion.* Dienstag, Freitag 11–12 Prof. Baltzer
536. *Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Entwicklungsgeschichte und der menschlichen Vererbungslehre.* Samstag 10–11 Derselbe
537. *Zoologisches Praktikum für Anfänger, II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit Prof. Baumann, Prof. Lehmann und Pd. Rosin. Dienstag 14–17 Derselbe

538. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwicklungsgeschichte und allgemeine Zoologie)*. Gemeinsam mit Pd. Rosin. Halbtägig, nach Vereinbarung. Prof. Baltzer
539. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten*. Gemeinsam mit Prof. Baumann und Prof. Lehmann. Ganztägig, nach Vereinbarung. Derselbe
540. *Kurs für Insektenbestimmung*. An einem Nachmittag (vorgesehen Mittwoch) 14–17. Prof. Baumann
541. *Die Fische, Amphibien und Reptilien der Schweiz. Systematik. Biologie und Demonstrationen im Naturhistorischen Museum*. 1stündig. Derselbe
542. *Zoologische Exkursionen*. Gemeinsam mit Pd. Rosin. Derselbe
543. *Zoologisches Praktikum für Anfänger, II. Wirbeltiere*. Gemeinsam mit Prof. Baltzer, Prof. Lehmann und Pd. Rosin. Dienstag 14–17. Derselbe
544. *Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere*. Montag bis Freitag 9–10. Prof. Lehmann
545. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II*. Gemeinsam mit Prof. Baltzer, Baumann und Pd. Rosin. Dienstag 14–17. Derselbe
546. *Zoophysiologisches Halbpraktikum für Chemiker (mit Einführung in die Anatomie und Histologie)*. Derselbe
547. *Seminar über experimentelle Zoologie*. Gemeinsam mit Pd. Rosin. 1stündig. Derselbe
548. *Führungen im Tierpark*. Alle 14 Tage 2 Stunden. Frau Pd. Meyer-Holzapfel
549. *Über die einfacheren Methoden der Erbanalyse (für Naturwissenschaftler und Mediziner)*. 1stündig. Pd. Rosin
550. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie)*. Montag, Freitag 13.30–14.40. Prof. Huttenlocher
551. *Vulkanismus*. 2stündig. Derselbe
552. *Kristalloptik mit Übungen*. Mittwoch 14–17. Derselbe

553. <i>Petrographisch-lagerstättenkundliche Exkursionen, mit Besprechungen.</i> 1stündig		Prof. Huttenlocher
554. <i>Vierstündiges Praktikum.</i>		Derselbe
555. <i>Halbpraktikum</i>		Derselbe
556. <i>Ganzpraktikum</i>		Derselbe
557. <i>Struktur und Eigenschaften einiger Mineralien (Angewandte Kristallphysik).</i> 1stündig		Pd. Nowacki
558. <i>Kristallstrukturen organischer Verbindungen.</i> Freitag 8–10		Derselbe
559. <i>Röntgenographisches Praktikum.</i> 4stündig		Derselbe
560. <i>Chemismus und Mineralbestand von magnetischen und metamorphen Gesteinen.</i> 1stündig		Pd. Streekeisen
561. <i>Einführung in die Geologie (allgemeine Geologie I).</i> Montag, Mittwoch 11–12		Prof. Cadisch
562. <i>Montan-Geologie.</i> 2stündig		Derselbe
563. <i>Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.</i> Nach jeweiligem Anschlag		Derselbe
564. <i>Dreistündiges Praktikum.</i> Freitag 14–17	} Gemeinsam mit Prof. Günzler	Derselbe
565. <i>Halbpraktikum an drei Halbtagen</i>		Derselbe
566. <i>Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten</i>		Derselbe
567. <i>Formationskunde III (Tertiär und Quartär).</i> Mittwoch, Donnerstag 7–8		Prof. Günzler-Seiffert
568. <i>Palaeontologie der Wirbellosen I.</i> Donnerstag 14–15		Pd. Rutsch
569. <i>Palaeontologisches Praktikum.</i> Donnerstag 15–18		Derselbe
570. <i>Klimatologie und Ozeanographie.</i> Montag, Dienstag 14–15		Prof. Nussbaum
571. <i>Länderkunde von Europa, Einzelgebiete.</i> Mittwoch 15–17		Derselbe

572. * *Einführung in die Geschichte der Geographie*. Dienstag 18–19 Prof. Nussbaum
573. *Geographische Übungen*. Freitag 8–9 Derselbe
574. *Geographisches Repetitorium*. Gemeinsam mit Pd. Gygax. Nach Vereinbarung Derselbe
- Geographische Exkursionen*. Jeweilen Samstag oder
575. Sonntag, nach Vereinbarung Derselbe
576. *Geographisches Kolloquium*. Gemeinsam mit Pd. Staub. Mittwoch 17–18 Derselbe
577. *Geographisches Praktikum*. Freitag 10–12 Derselbe
578. *Länderkunde von Süd-Amerika*. 3stündig. Mittwoch 14–15, Freitag 14–15, 16–17 Pd. Staub
579. *Repetitorium in Länderkunde*. 1stündig. Nach Vereinbarung Derselbe
580. *Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie*. Zweistündig. Samstag 8–10 Derselbe
581. *Wirtschaftsgeographisches Seminar*. 2stündig. Nach Vereinbarung Derselbe
582. *Hydrologie III (Seen und Gletscher)*. Mittwoch 18–19 Pd. Gygax
583. *Repetitorium der allgemeinen Geographie*. Gemeinsam mit Prof. Nussbaum Derselbe

Lehrramtschule

I. 1

584. *Überblick über die Geschichte der deutschen Sprache (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Sprachverhältnisse)*. Dienstag 8–9, Donnerstag 8–10 Prof. Zinsli
585. *Sprechkunde mit einer Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik*. Dienstag 9–10, Donnerstag 15–16 Derselbe
586. † *Fortbildungskurs in deutscher Sprache durch praktische Übungen in der Wort- und Formenlehre*. 2stündig Lektor Tribolet

587. † *Ausgewählte deutsche Lesestücke mit Erklärungen und Gesprächsübungen.* 2 stündig Lektor **Tribolet**
588. †† *Chefs-d'oeuvre du roman français, de 1600 à 1900.*
Mercredi 10–11, Vendredi 11–12 Prof. **Kohler**
589. †† *Proséminaire français: textes et conférences.* Mardi
15–17 Le même
590. *Sprech- und Vortragsübungen (explications de textes).*
Mercredi 10–11, Vendredi 11–12 Lectrice **Herking**
591. † *Phonétique et diction.* Lundi 9–10, jeudi 16–17 La même
592. *Übungen zur französischen Phonetik, Aussprache und Stilistik.* 3 stündig Lecteur **Küenzi**
593. *Shakespeare und seine Vorläufer.* Donnerstag, Freitag
15–16 Prof. **Funke**
594. *Translations into English, Reading and Interpretation of an English Text, Grammar.* 2 hours to be fixed Lektorin **Charleston**
595. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* Due ore Prof. **Jenni**
596. *Lettura e interpretazione di prosa italiana moderna. Conversazioni e discussioni.* Due ore Lo stesso
597. *Das Spätmittelalter.* Montag 8–10 Prof. **Tschumi**
598. *Von der Gründung des Schweizerbundes bis zum Burgunderkrieg.* Montag, Dienstag 17–18 Prof. **Feller**
- Die Vorlesungen über Religion werden im Wintersemester 1947/1948 und im Sommersemester 1948 wieder abgehalten.
599. *Einführung in die Geologie (allgemeine Geologie I). Für Studierende der Geographie.* Montag, Mittwoch 11–12 Prof. **Cadisch**
600. *Klimatologie und Ozeanographie.* Montag, Dienstag
14–15 Prof. **Nussbaum**
601. *Pflanzenzeichnen.* Samstag 8–10. Lektor **Braaker**
602. *Tierzeichnen.* Samstag 10–12 Derselbe

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

603. *Modellieren*. Montag 14–16 Lektor Braaker
604. *Leichtathletik, Sommerspiele und Schwimmen*. Montag, Dienstag 18–19, 3. Stunde (Schwimmen), nach Vereinbarung Lektor Müllener
605. *Didaktik: Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Unterrichtslehre I*. Dienstag, Donnerstag 7–8 Lektor Pulver

II. 1

606. *Sphärische Trigonometrie*. Mittwoch 9–10 Prof. Michel
607. *Algebraische Analysis I (mit Übungen)*. Montag 17–18, Donnerstag 14–16 Derselbe
608. *Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene)*. Montag 15–17 Derselbe
609. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik)*. Montag bis Freitag 8–9 Prof. Greinacher
610. *Physikalische Optik*. Samstag 8–9 Derselbe
611. *Zoologie III. Teil: Höhere Wirbeltiere, Bau und Funktion*. Dienstag, Freitag 11–12 Prof. Baltzer
612. *Einführung in die Geologie (allgemeine Geologie I), für Studierende der Fächer Geologie und Geographie*. Montag, Mittwoch 11–12 Prof. Cadisch
613. *Allgemeine Botanik und Biologie. Physiologie, Genetik. Systematik der höheren Pflanzen*. Montag bis Freitag 7–8 Prof. Schopfer

<i>Didaktik</i> <i>Geographie</i> <i>Zeichnen</i> <i>Turnen</i>	}	siehe Abteilung I, 1.
--	---	-----------------------

I. 3

614. *Sprachlehre mit Übungen: Probleme der deutsch-schweizerischen Orts- und Flurnamenforschung (mit Übungen)*. Dienstag, Donnerstag 10–11 Prof. Zinsli

615. *Sprachlehre mit Übungen: Übungen zur Wortkunde.* Donnerstag 14–15 Prof. Zinsli
616. *Die deutsche Literatur seit der Romantik bis zum Naturalismus.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. Strich
617. *Einführung in die wissenschaftliche Behandlung von Dichtungen.* Montag 10–11 Derselbe
618. *Chefs d'oeuvre du roman français, de 1600 à 1900.* Mercredi 10–11, Vendredi 11–12 Prof. Kohler
619. *Cours pratique: langue et littérature françaises.* Mercredi 8–10 Le même
620. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* 2 heures Prof. Heinemann
621. *Shakespeare und seine Vorläufer.* Donnerstag, Freitag 15–16 Prof. Funke
622. *Reading of Shakespeare's „Julius Caesar“. Translation exercises.* Montag, Dienstag 14–15 Derselbe
623. *Grammatica superiore. Lezioni ed esercitazioni.* Due ore Prof. Jenni
624. *Introduzione a Dante.* Martedì 10–11 Lo stesso
625. *Lettura di autori. Canti scelti del „Purgatorio“.* Giovedì 10–11 Lo stesso
626. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter des Absolutismus.* Montag, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. Näf
627. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 18. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Derselbe
628. *Übungen zur Schweizergeschichte.* Mittwoch, Donnerstag 17–18 Prof. Feller
629. *Länderkunde von Europa, Einzelgebiete.* Mittwoch 15–17 Prof. Nussbaum
630. *Geographische Exkursionen.* Jeweilen Samstag oder Sonntag nach Vereinbarung Derselbe

631. *Länderkunde von Süd-Amerika*. 3 stündig Pd. Staub
632. *Stilkundliches Skizzieren*. Montag 10–12 Lektor Braaker
633. *Landschaft und freie Perspektive*. Mittwoch 14–18 Derselbe
634. *Turnen: Lehrweise der verschiedenen Übungsgebiete, Lehrproben*. Montag, Dienstag 17–18, 3. Stunde (Lehrübungen) nach Vereinbarung Lektor Müllener
635. *Didaktik: Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Unterrichtslehre II*. Dienstag, Donnerstag 8–9 Lektor Pulver

II. 3

636. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Donnerstag 9–10 Prof. Scherrer
637. *Analytische Geometrie I (Gerade, Kreis)*. Montag 9–11 Prof. Michel
638. *Darstellende Geometrie III (ebene Schnitte, Durchdringungen)*. Mittwoch 10–12 Derselbe
639. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4 stündig. Im 3. oder 4. Semester zu belegen Prof. Greinacher
640. *Zoologie III: Höhere Wirbeltiere. Bau und Funktion*. Dienstag, Freitag 11–12 Prof. Baltzer
641. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere*. Gemeinsam mit Prof. Baumann, Prof. Lehmann und Pd. Rosin. Dienstag 14–17. (*Für die Studierenden des Lehramtes in Zoologie ist ein zoologischer Kurs, entweder der Sommer- oder der Winterkurs, obligatorisch*) Derselbe
642. *Geologisches Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Günzler. Freitag 14–17, oder nach Vereinbarung Prof. Cadisch
643. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen*. Nach jeweiligem Anschlag Derselbe
644. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie)*. Montag, Freitag 13.30–14.40 Prof. Huttenlocher
645. *Petrographisch-lagerstättenkundliche Exkursionen* Derselbe

646. *Anfängerpraktikum, Morphologie und Pflanzenbestimmungen.* Freitag 14–16 Prof. Schopfer

Didaktik
Geographie
Zeichnen
Turnen

} siehe Abteilung I, 3

I. 5 und II. 5

647. *Die Geschichte der Erziehung II (Neuzeit).* Montag, Dienstag 18–19 Prof. A. Stein

648. *Päd. Seminar: Pestalozzis „Nachforschungen“ (Fortsetzung).* Freitag 18–19 Derselbe

649. *Didaktisches Seminar.* Donnerstag 16–18 Lektor Pulver

650. *Spezielle Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Erteilt durch amtierende Mittelschullehrer Derselbe

651. *Spezielle Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Erteilt durch amtierende Mittelschullehrer Derselbe

652. *Vollpraktikum an städtischen Sekundarschulen* Derselbe

653. *Halbpraktikum an städtischen Sekundarschulen* Derselbe

654. *Praktikum an Landsekundarschulen* Derselbe

655. *Sekundarschulkunde.* Montag 11–12 Sekundarschulinspektor Marti

656. *Werkunterricht für naturkundliche Fächer.* Freitag 14–18 Sekundarlehrer Schuler

Nachtrag

657. *Übung: Calvins Lehre vom Staat.* Montag 17–19 Prof. de Quervain

658. *Auslegung von Hebräer 11.* Mittwoch 7–8 Derselbe

659. *Einführung in die Klinik der Tuberkulose.* 1stündig Pd. Leitner

660. *Methoden und Ziele psychologischer Praxis.* Donnerstag 17–19 Prof. Herbertz

Akademische Preisaufgaben

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1947

Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Verwirkung des Ausschlagungsrechtes im schweizerischen Erbrecht.“

Preis Aufgaben fällig auf den 1. Oktober 1947

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Gemeindeautonomie im schweizerischen Recht (rechtsvergleichend darzustellen).“

Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I). Die Aufgabe lautet: „Pestalozzis Denken, seine geschichtlichen Wurzeln und seine grundsätzliche Bedeutung.“

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Tod und Unterwelt im Alten Testament.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Joseph von Görres' religiöse Entwicklung und kirchengeschichtliche Bedeutung.“

Juristische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Standortsfrage in der schweizerischen Hotellerie.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Experimentelle Untersuchungen über die Resorption collagener Substanzen und die Hyalinbildung im Bindegewebe.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind die wichtigsten Ursachen und Bekämpfungsmassnahmen der Fortpflanzungsstörungen bei Rindern in einem Wirtschaftsgebiet der Schweiz zu studieren.“

Philosophische Fakultät I. Die Aufgabe lautet: „Die Kalendarien der Handschriftensammlung der Stadtbibliothek Bern.“

Philosophische Fakultät II. Die Aufgabe lautet: „Es ist auf Grund von Feldaufnahmen in einer bestimmten Gebirgsgruppe und vermittelt mikroskopischer Untersuchungen, insbesondere Färbungsverfahren, das Problem der Dolomitbildung zu behandeln.“

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1948

Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Umlaufgeschwindigkeit des Geldes in der Schweiz.“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1948

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Der Sparkassenvertrag unter besonderer Berücksichtigung der Verjährungsbestimmungen.“

Lazarus-Preis (Philosophische Fakultät I). Die Aufgabe lautet: „Die Konzeption der Humanität in Louis Meylan's Schrift, *Les humanités et la personne. Esquisse d'une philosophie de l'enseignement humaniste* (1939) ist zu vergleichen mit dem neuhumanistischen Bildungsideal im Zeitalter Goethes. Dem darstellenden Teil kann eventuell eine eigene Stellungnahme folgen.“

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Philo und Paulus als Ausleger des Alten Testaments.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Ist das Johannes-evangelium gnostisch beeinflusst?“

Juristische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die verfassungsrechtliche Bedeutung des Pfaffenbriefes vom 7. 10. 1370.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Spätfolgen der Schwangerschaftstoxikosen.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Inwieweit lassen sich die Resultate der Costalgoniometrie bei grossen Haustieren zur richtigen Beurteilung deren wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit und ihrer Krankheitsresistenz verwenden?“

Philosophische Fakultät I. Die Aufgabe lautet: „Anschauung und Form in der Kunst der Romantik.“

Philosophische Fakultät II. Die Aufgabe lautet: „Es ist eine pollenanalytische Untersuchung eines bestimmten Gebietes des Kantons Bern durchzuführen und mit den bisherigen Ergebnissen zu koordinieren.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.